

Presse-Info

02. Oktober 2018

„Hier sitzt die Zukunft“

StudiumPlus begrüßt 554 Erstsemester in der Wetzlarer Stadthalle



Sie begrüßten die Erstsemester (von links): Norbert Müller, Manfred Wagner, Prof. Dr. Katja Specht, Wolfgang Schuster und Prof. Dr. Harald Danne.

Wetzlar. Wieder einmal mit einer Rekordzahl konnte StudiumPlus bei der Begrüßung der Erstsemester in der Wetzlarer Stadthalle aufwarten: 554 junge Menschen nehmen zum Wintersemester 2018/19 ihr duales Studium in Wetzlar und an den sechs Außenstellen der dualen Studiengänge der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) auf – so viele wie nie zuvor.

447 von ihnen beginnen ein Bachelor-Studium, 107 sind Master-Studierende. Immatrikuliert sind sie an der THM, dazu haben sie einen Vertrag mit einem der über 800 Partnerunternehmen von StudiumPlus. Etwa die Hälfte hat bereits eine Ausbildung abgeschlossen. Die „magische Zahl“ 95 verspricht ihnen allen gute Erfolgsaussichten, wie der Leitende Direktor des Wissenschaftlichen Zentrums Duale Hochschulstudium (ZDH), Prof. Dr. Harald Danne, bei der Begrüßung sagte: 95 Prozent der Studienanfänger schaffen ihr Studium auch, 95 Prozent in der Regelstudienzeit, 95 Prozent haben danach direkt einen Job in ihrem Partnerunternehmen und 95 Prozent sagen, sie würden StudiumPlus

weiterempfehlen. Die neuen Studierenden kommen zum überwiegenden Teil aus Hessen, in zunehmender Zahl aber auch aus anderen Bundesländern und einige inzwischen sogar aus dem Ausland. „Wir sind international“, freute sich Danne, „das ist gut, denn auch unsere Unternehmen sind international.“

„Bleiben Sie neugierig“, empfahl Danne den Erstsemestern, und diese Neugier ist auch vonnöten, „um in Zeiten extremen Wandels erfolgreich zu sein“ – das betonte Norbert Müller, der die Erstsemester als Vorstandsvorsitzender des CompetenceCenter Duale Hochschulstudien – StudiumPlus e. V. (CCD) im Namen der darin organisierten Partnerunternehmen begrüßte. „Die Unternehmen haben sich bereit erklärt, in Sie und Ihr Studium zu investieren, das verpflichtet Sie aber auch, gemeinsam mit den Unternehmen Zukunft zu gestalten.“ StudiumPlus biete Extraleistungen wie das Lernen in Kleingruppen und exzellente Ausstattung der Lernorte, es sei nun an den Studierenden, ihre eigene Erfolgsspur zu finden, so Müller.

„Hier sitzt die Zukunft“, freute sich auch der Landrat des Lahn-Dill-Kreises, Wolfgang Schuster, der in seinem Grußwort berichtete, dass auch der Landkreis zwei Studierende entsandt hat. Der Kreis sei ein Wirtschaftsstandort mit vielen „Hidden Champions“, doch um die Wirtschaftsstärke zu erhalten, dürfe man nicht nachlassen. Denn: „Der Starke frisst den Schwachen.“ Vor diesem Hintergrund freute sich auch Wetzlars Oberbürgermeister Manfred Wagner darüber, dass 352 Erstsemester ihr Studium am Standort Wetzlar beginnen, die übrigen 202 verteilen sich auf die sechs Außenstellen. Insgesamt sind damit 1410 Studierende beim größten Anbieter dualer Studiengänge in Hessen immatrikuliert.

THM-Vizepräsidentin Prof. Dr. Katja Specht, wies darauf hin, dass die Erstsemester nun Teil der drittgrößten Hochschule für Angewandte Wissenschaft deutschlandweit sind, denn die THM ist mit 18.300 Studierenden insgesamt ebenfalls gewachsen. „Sie stehen am Beginn eines Weges“, sagte sie, „setzen sie sich ein Ziel und nutzen sie das Studium gut, um ihrem Ziel näher zu kommen.“

Die beiden Studentinnen Lisa Rebstock und Fabienne Watz, beide im fünften Semester Wirtschaftsingenieurwesen, stellten den Erstsemestern das Direktorium von StudiumPlus in einer lockeren Fragerunde vor und bewiesen dabei, dass das Persönliche bei StudiumPlus ebenso groß geschrieben wird wie Praxisnähe und Professionalität.